

HERZLICHE EINLADUNG

Russland aktuell oder: Warum immer Putin?

Zur Situation in der Russländischen Föderation
und zur Frage, auf welcher Grundlage sich deren
Beziehungen zu Deutschland und zur EU
weiterentwickeln können



Vortrag und Diskussion mit

Kerstin Kaiser

Leiterin des Büros der
Rosa-Luxemburg-Stiftung in Moskau

Moderation: Dr. Detlef Nakath (Historiker, Potsdam)

Donnerstag, **22. März 2018**, 18 Uhr

Brandenburg an der Havel

Lighthouse, Bahnhofspassage 4, 14776 Brandenburg

Freitag, **23. März 2018**, 18 Uhr

Potsdam

RLS Brandenburg e.V. Dortustr. 53, 14467 Potsdam

**ROSA LUXEMBURG STIFTUNG
BRANDENBURG**

Am 18. März 2018 ist Präsidentschaftswahl in Russland. In den Medien wird spekuliert über die Zeit nach Putin, aber niemand zweifelt ernsthaft an seinem erneuten Wahlsieg. Vor dem Hintergrund der „Eiszeit“ in den Beziehungen zwischen der EU bzw. Deutschland und der Russländischen Föderation soll es an diesem Abend um aktuelle Informationen, Analysen und Hintergründe gehen. Und: Ist nicht auch ein Perspektivenwechsel nötig? Denn „die Optik ist geknickt“: Der Blick auf die Widersprüche und die Gesellschaft in Russland ist getrüb und wird verstellt durch das Bild vom „allmächtigen und allgegenwärtigen Putin“.

Fragen und Zusammenhänge zur NATO-Politik, EU-Sanktionen, zu Krieg und Krise in der Ukraine, der Rolle der Bundesrepublik und des „Petersburger Dialoges“ sowie zu den Interessen früherer Sowjetrepubliken gehören mit in diese Diskussion. Und: Welche Sicht hat man aus Moskau oder Nowosibirsk auf die Bundesrepublik Deutschland?

Tatsächlich sind politische Lager nicht auf die Formel „Demokraten oder Russlandverstehler“ zu bringen, Widersprüche und Streit gehen quer durch die deutsche Gesellschaft und ihre Parteien. Ist da ein Politikwechsel Richtung „Tauwetter“ denkbar und möglich? Welche Ideen haben linke Politiker*innen dazu entwickelt und wie realistisch sind sie?

Auf diese und andere Fragen wird die Leiterin des Büros der RLS in Moskau, Kerstin Kaiser, in ihrem Vortrag Antworten suchen und mit den Teilnehmer*innen der Veranstaltung ins Gespräch kommen. Die Veranstaltung wird von Dr. Detlef Nakath moderiert, Historiker und Mitglied des Vorstands der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Kontakt

Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg e.V.

Dortustr. 53, 14467 Potsdam

0331 . 817 04 32 // info@bbg-rls.de

www.brandenburg.rosalux.de

Foto auf der Vorderseite: Straßenszene in Moskau,
Wahlplakat mit der Aufschrift: „Starker Präsident – starkes Russland!“
(Quelle: Kerstin Kaiser)